



## DER DEUTSCHE FERNSEHPREIS

### **Der Deutsche Fernsehpreis 2003: Neue Jury für den Deutschen Fernsehpreis berufen. RTL übernimmt turnusgemäß die Geschäftsführung**

Köln, 20. Mai 2003: Die Stifter des DEUTSCHEN FERNSEHPREISES haben eine neue Jury für die Jahre 2003 und 2004 berufen. Zu den Juroren gehören: Alexander Gorkow ("SZ-WOCHENENDE"), Helmut Markwort (Chefredakteur "Focus"), Ann-Kathrin Kramer (Schauspielerin), Gisela Marx (Produzentin und geschäftsführende Gesellschafterin filmpool), Mark Schlichter, (Regisseur), Sybille Simon-Zülch (freie Journalistin), Udo Wachtveitl (Schauspieler, Regisseur und Autor) sowie der Regisseur Volker Weicker. Der Münchner Film- und Fernsehproduzent Mischa Hofmann bleibt Mitglied der Jury.

Erstmals tagten die Juroren bei der konstituierenden Sitzung für den DEUTSCHEN FERNSEHPREIS 2003 am 28. April in München, wo das neun-köpfige Gremium Helmut Markwort zum Jury-Vorsitzenden wählte. Die Stellvertretung liegt bei Gisela Marx.

Im fünften Jahr des DEUTSCHEN FERNSEHPREISES übernimmt RTL turnusgemäß zum zweiten Mal die Federführung (1999: RTL, 2000: ZDF, 2001: SAT.1, 2002: ARD). Dazu RTL-Chef Gerhard Zeiler: "DER DEUTSCHE FERNSEHPREIS ist wieder bei RTL! Wir freuen uns, die renommierteste und populärste TV-Auszeichnung als erster Sender zum zweiten Mal zu präsentieren. Ich kann jetzt schon versprechen, dass die Verleihung wieder ein einmaliges TV-Highlight wird." Der RTL-Unterhaltungschef Tom Sängler wird Beiratsvorsitzender, die diesjährige Geschäftsführung liegt bei Matthias Settele, RTL. Dem Beirat gehören darüber hinaus Hans Janke (ZDF), Martin Hoffmann (SAT.1) und Jörn Klamroth (ARD/Degeto) an. Die Leitung des Ständigen Sekretariates liegt weiterhin bei Petra Maria Müller.

Die Fernsehpreis-Gala findet am 27. September im Kölner Coloneum statt, die Ausstrahlung erfolgt ebenfalls am Samstag, den 27.9.2003, live bei RTL. Mit Blick auf die Live-Ausstrahlung wurden auch die Kategorien des Deutschen Fernsehpreises renoviert. Es gibt nun 26 Kategorien. Neu sind die Kategorien "Beste Sitcom" und "Bester Schauspieler/beste Schauspielerin Sitcom" sowie ein Publikumspreis. "Durch die Einführung des Publikumspreises kommt für die Zuschauer ein ganz neues Spannungsmoment dazu. Denn sie haben in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, ihren persönlichen Fernsehstar des Jahres zu wählen. Solch eine Kategorie hat dem DEUTSCHEN FERNSEHPREIS einfach noch gefehlt!", so Tom Sängler. Die Kategorien Beste Kamera, Musik, Schnitt und Ausstattung sollen - nach Oscar-Vorbild - im festlichen Rahmen im unmittelbaren Vorfeld der Gala vergeben werden.

DER DEUTSCHE FERNSEHPREIS, gestiftet von ARD, ZDF, RTL und SAT.1, wird seit 1999 jährlich zur Würdigung hervorragender Leistungen für das Fernsehen verliehen.

**Weitere Informationen: [www.deutscher-fernsehpreis.de](http://www.deutscher-fernsehpreis.de)**

**Pressekontakte:**

**Ständiges Sekretariat:** Nathalie Dettke (Tel: 0221 - 454 3030)

**RTL-Kommunikation:** Tina Land (Tel: 0221 - 456 4231), Frank Rendez (Tel: 0221 - 456 4246)

**Organisationsbüro:** Maren Mossig (Tel: 0221 - 250 11 53)